

VERBANDSGEMEINDE HETTENLEIDELHEIM

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 2015 M 1 : 10 000

VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Verbandsgemeinderat hat am 26.02.1997 die Aufstellung dieses Flächen-nutzungsplanes beschlossen (§ 2 Abs. 1 BauGB).

2. Der Beschluss, diesen Plan aufzustellen, wurde am 12.06.1997 ortsüblich bekannt-gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

3. Die Beteiligung der Bürger an dieser Planung wurde am 04.09.2001 in Form einer Bürgerversammlung durchgeführt, sowie durch Auslegung vom 05.09. bis zum 19.10.2001 durchgeführt (§ 3 BauGB).

4. Insgesamt 37 Behörden als Träger öffentlicher Belange und 8 Gebietskörperschaften als benachbarte Gemeinden wurden mit Schreiben vom 18.02.2002 bei der Aufstellung dieses Planes beteiligt (§ 4 Abs. 1 und 2 BauGB).

16 dieser Beteiligten haben Anregungen vorgebracht, die vom Verbandsgemeinderat am 01.10.2003 geprüft wurden. Das Ergebnis der Prüfung wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom 05.04.2004, mitgeteilt.

5. Der Verbandsgemeinderat hat am 01.10.2003 die öffentliche Auslegung des Entwurfes beschlossen (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Der Plan einschließlich dem Erläuterungsbericht hat in der Zeit vom 15.04.2004 bis einschließlich 14.05.2004 öffentlich ausgelegen (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Ort und Dauer der Auslegung wurden am 08.04.2004 ortsüblich bekannt gemacht (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Die nach § 4 Abs. 1 BauGB beteiligten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 06.04.2004 von der Auslegung benachrichtigt (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Während der Auslegung gingen 8 Anregungen ein, die vom Verbandsgemeinderat am 25.10.2004 geprüft wurden. Das Ergebnis der Prüfung wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom 08.11.2004 mitgeteilt (§ 3 Abs. 2 BauGB).

6. Der Verbandsgemeinderat hat am 25.10.2004 den Feststellungsbeschluss über den Flächen-nutzungsplan und den Erläuterungsbericht gefasst.

Hettenleidelheim, den 01.10.2004
(DS) - Bürgermeister -

7. Genehmigungsvermerk (§ 6 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 203 Abs. 3 BauGB).

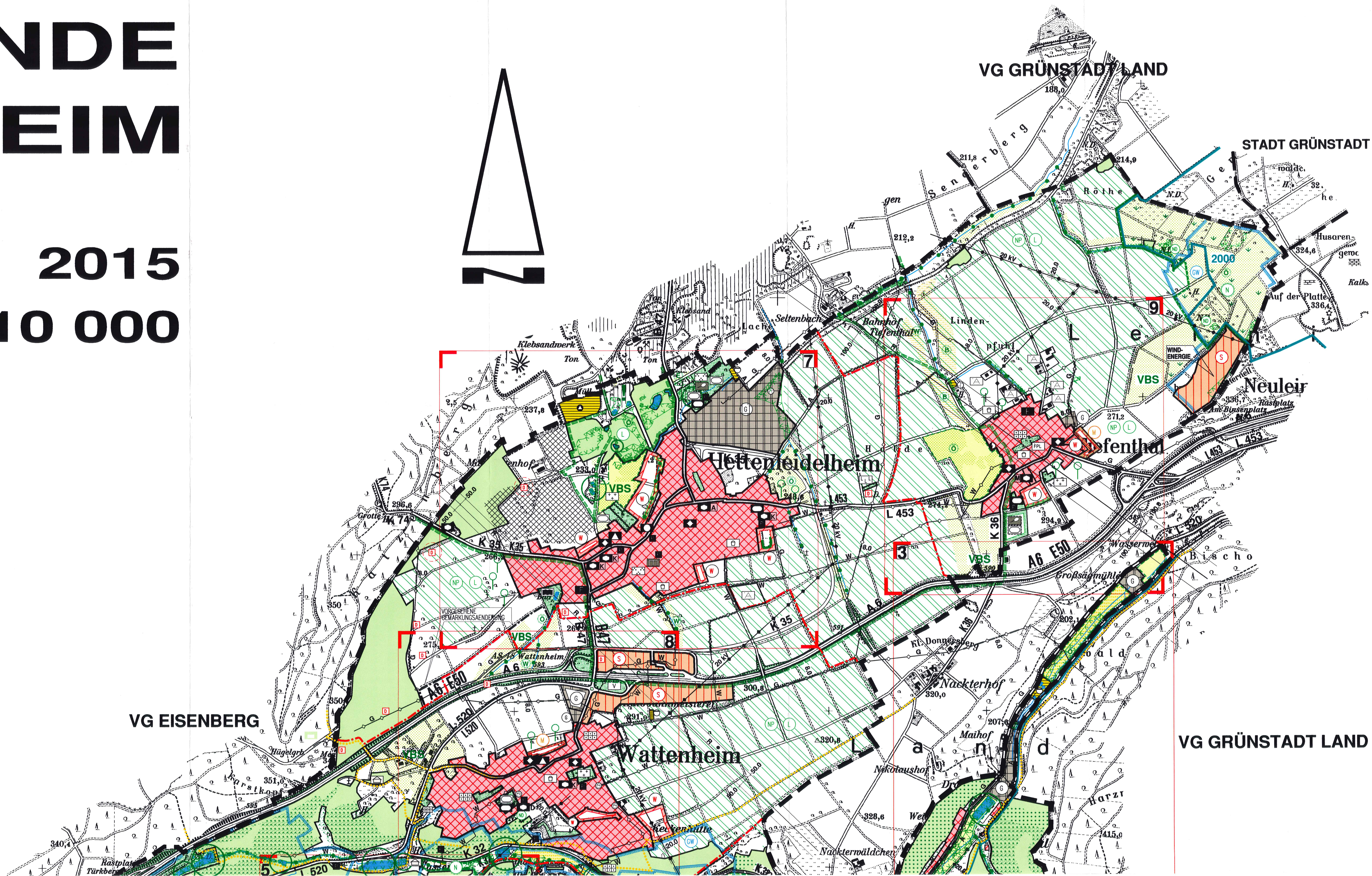
GEMEINIGT
mit Vermerk vom 07.06.2005
An: 1. Bürgermeister
Kreisverwaltung
Bad Dürkheim, von 07.06.2005

Die Genehmigung wurde ohne Ausnahme erteilt (§ 6 Abs. 3 BauGB - siehe Genehmigungsbescheid).

8. Die Genehmigung dieses Planes wurde am 01.10.2003 ortsüblich bekannt gemacht (§ 6 Abs. 5 BauGB).

Mit dieser Bekanntmachung ist der Flächen-nutzungsplan mit dem Erläuterungs-bericht rechtsverbindlich (§ 6 Abs. 5 BauGB).

Hettenleidelheim, den 01.10.2005
(DS) - Bürgermeister -



8. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen
(§ 5 Abs.2 Nr.4 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.13 und Abs. 6 BauGB)

oberirdisch: E-Versorgung
unterirdisch: Wasser, Gas, Abwasser u.dgl.
Richtfunktrasse

9. Grünflächen
(§ 5 Abs.2 Nr.5 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.15 und Abs. 6 BauGB)

Friedhof	Schwimmbad
Friedhof-geplant	Tennis
Judenfriedhof	Tennis-geplant
Parkanlage	Minigolf
Dauerkleingärten	Reitanlage
Spielplatz	Wildgehege
Sportplatz	Camping
Sportplatz-geplant	Schutzrütte

10. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserabflusses
(§ 5 Abs.2 Nr.7 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.16 und Abs. 6 BauGB)

- 10.1. Wasserfläche / Bachlauf
10.2. Umgrenzung der Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses
10.3. Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung

11. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
(§ 5 Abs.2 Nr.8 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.17 und Abs. 6 BauGB)

Vorranggebiet für die Rohstoffgewinnung

12. Flächen für Landwirtschaft und Wald
(§ 5 Abs.2 Nr.9 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.18 und Abs. 6 BauGB)

- 12.1. Flächen für Landwirtschaft
Aussiedlerhof
12.2. Flächen für Wald
Feldgehölz
Streuobst

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 5 Abs.2 Nr.10 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.20,25 und Abs. 6 BauGB)

- 13.1. Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
Schutzfläche nach § 24 LPflG
13.3. Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts
Landschaftsschutzgebiet "Erdekaut"
Naturpark und Landschaftsschutzgebiet "Pfälzer Wald"
Naturdenkmal
Natura 2000-Gebiet
Natura 2000
Planung
Naturschutzgebiet
Flächen gem. § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB
Flächen mit Arten- und Biotopschutzfunktion
Flächen mit Bodenschutzfunktionen
Flächen mit Wasserschutzfunktionen
Flächen mit Erholungsfunktionen
Dauergrünland (Feuchtwiese, mesophile, artenreiche Mähwiese)

